

**Großaktionäre:** Familie Reinicke.  
**Kurs ult. 1927—1932:** 150, 125, 125, 114, —\*, 90%. Eingeführt 1925 in Halle a. S. Das gesamte A.-K. ist an der Börse lieferbar bzw. zugelassen.  
**Dividenden 1926/27—1931/32:** 10, 8, 10, 10, 5, 5% (Div.-Schein 50).  
**Absatz:** Jährlich ca. 180 000 Ztr. Malz.  
**Gewinn-Verteilung:** 1929/30: Gewinn 300 760 RM (davon R.-F. II 185 000, Div. 90 000, Vortrag 25 760).

— 1930/31: Gewinn 60 086 RM (davon Div. 45 000, Vortrag 15 086). — 1931/32: Gewinn 46 635 RM (davon Div. 45 000, Vortrag 1635).

Aus dem **Geschäftsbericht 1931/32:** Das Geschäftsjahr 1931/32 hat infolge der Biersteuererhöhungen nicht befriedigen können. Auch die allgemeine Wirtschaftslage hat den Bierverbrauch stark herabgedrückt. Infolgedessen sind die Malzabrufe der Brauereien stark zurückgegangen.

## Brauerei Deetjen & Schröder Aktiengesellschaft.

Sitz in Hamburg 28, Hovestraße 41.

**Vorstand:** Dr. jur. Otto Abegg, Johann Heinrich Smith.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Gastwirt Carl Meibohm, Gastwirt Johann Schmüser, Gastwirt Paul Köhler, Hamburg; Gastwirt Hermann Köhn, Altona.

**Gegründet:** 1810; A.-G. seit 26./2. 1929; eingetragen 19./6. 1929. Die Ges. ist hervorgegangen aus der off. Handelsges. Deetjen u. Schröder A.-G.

**Zweck:** Betrieb der Brauerei, die Vornahme aller Geschäfte und der Betrieb aller Unternehmungen sowie die Beteiligung an solchen, welche den Zwecken der Ges. mittelbar oder unmittelbar dienen oder damit in Verbindung stehen. Produktion: Obergärige Biere, Spez. Ale, Porter und Braunkorn.

**Betrieb:** Sudhausanlage mit Dampfkoch-, Flaschenreinigung, Dampfmaschine, elektr. Anlage.

**Kapital:** 350 000 RM in Akt. zu 500 u. 100 RM.

Urspr. 700 000 RM, eingeteilt in 388 Akt. Reihe A zu je 1000 RM, 61 Akt. Reihe B zu je 100 RM, 293 Akt. Reihe C zu je 1000 RM u. 129 Akt. Reihe D zu je 100 RM, übernommen von den Gründern zu pari. — Die Aktien der Reihen A u. B waren urspr. Vorz.-Akt. Lt. G.-V. v. 20./5. 1931 wurden die Vorzugsrechte der Vorzugsaktionäre aufgehoben u. die bisher. Vorz.-Akt. den St.-Aktien gleichgestellt. Lt. G.-V. v. 15./3. 1933 Herabsetz. des Grundkapitals in erleichterter Form von 700 000 RM auf 350 000 RM durch Herabsetz. des Nennwerts der Aktien von 1000 RM auf je 500 RM u. durch Zusammenlegung von 2 Akt. im Nennwerte von je 100 RM zu 1 Akt. von 100 RM zum Ausgleich von Verlusten u. Wertminderungen im Vermögen der Gesellschaft.

**Großaktionäre:** Die Mehrheit des A.-K. ist seit Mai 1931 im Besitz der Einkaufsgenossenschaft der Wirtvereiner von Groß-Hamburg e. G. m. b. H.



**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr (bis 1930: 1./10.

bis 30./9.). — G.-V.: 1933 am 15./3. — **Stimmrecht:** Je nom. 100 RM St.- oder Vorz.-Akt. = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 250 000, Gebäude 410 000, Maschinen 110 000, elektrische Anlagen 6800, Gärbottiche, Tanks 90 000, Transportgebäude 35 000, Fuhrpark 34 000, Kontor-Mobiliar 1200, Wirtschaftseinrichtung 2000, Pichereianlage 1, Laboratoriumsanlage 1, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 32 428, Flaschen 14 853, halbfertige und fertige Waren 61 196, geleistete Anzahlung 3278, Forderungen für Waren 132 495, Darlehen 247 083, Wechsel, Rimessen, Schecks 428, Kassen-, Bank- und Postscheck-Guthaben 46 926. — Passiva: A.-K. 350 000, R.-F. 4000, Delkr. 150 000, Verbindlichkeiten: Hyp. 460 000, Anzahlungen von Kunden 9435, Verbindlichkeiten für Waren u. Leistungen 72 387, Zs. 53 825, Bier- u. div. Steuern (zum Teil gestundet) 160 658, Einlagen 24 975, Akzeptverbindlichkeit 153 925, Bankverbindlichkeiten 17 427, transitorische Passiven 6601, noch unverteilt Div. 14 039, Gewinn 367. Sa. 1 477 689 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlustvortrag 1930/31 135 528, Abschreib. lt. Bilanz 46 960, Rückstell. auf Delkr. 150 000, Löhne u. Gehälter 166 114, soziale Abgaben 16 221, Diskont und Zinsen 80 414, Besitzsteuer usw. 16 607, Umsatz- und Biersteuern 262 048, allgemeine Aufwendungen 449 335, Gewinn 367. — **Kredit:** Konto für Bier und Nebenprodukte 970 040, Auflösung der transitorischen Posten 1931 3552, Uebernahme der Beträge aus der Kapitalherabsetzung in erleichterter Form 350 000. Sa. 1 323 594 RM.

**Dividenden 1929—1932:** 0%.

**Postscheckkonto:** Nr. 4707.  Sammel-Nr. 38 61 18.  Brauerei Deetjen-Schröder Aktiengesellschaft.

## Malzfabrik Hamburg, Aktiengesellschaft in Liqu.

Sitz in Hamburg.

Die G.-V. vom 6./5. 1933, der Mitteilung nach § 240 HGB. gemacht wurde, beschloß die Auflösung der Ges. **Liquidatoren:** Paul Wollmann, Altona-Blankenese; Heinrich Kollmann, Hamburg.

**Aufsichtsrat:** Carl Naefke, Konsul Georg Rademacher, Georg Naefke, Altona.

**Gegründet:** 8./10. 1881; eingetr. 20./10. 1881. Firma bis 21./5. 1921: Malzfabrik Hamburg; dann bis 14./12. 1925: Norddeutsche Malz- u. Handels-Akt.-Ges.

**Aktienkapital:** 800 000 RM in 40 000 Aktien zu 20 RM.

**Bilanz am 31. Aug. 1932:** Aktiva: Geschätzter Verkaufserlös 26 000, Warenvorräte 88 121, Wertpapiere 2926, Hyp. 4000, Forderungen aus Waren- geschäften 94 698, Forderungen aus Finanzgeschäften 349 099, Wechsel 56 319, Kasse, Bank, Postscheck 463, transitorische Aktiva: vorausbezahlte Prämien 475, Verlust 1930/31 291 382, Verlust 1931/32 257 579, (Aval-

forderungen 170 020). — Passiva: A.-K. 800 000, Rückstellung auf Forderungen aus Finanzgeschäften 200 000, Rückstell. für Abwicklungskosten usw. 10 000, Schulden aus Lieferungen, Leistungen usw. 7848, Bankschulden 150 834, (Avalschulden 170 020), nicht eingelöste Div. 2380. Sa. 1 171 062 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne 19 122, Gehälter 25 389, soziale Lasten 3206, Abschreib. auf Anlagen 282 292, andere Abschreib. 6227, Besitzsteuern 8602, Zs. 33 473, sonstige Aufwendungen 22 993, Rückstellung für Abwicklung 10 000. — **Kredit:** Ueber- schuß auf Fabrikationskonto 73 725, Bilanzkonto: Verlust 1931/32 257 579, Reservek. 80 000. Sa. 411 304 RM.

**Kurs ult. 1927—1932:** 104, 117, 125, 110, 80%.

— %. Notiert in Hamburg.

**Dividenden 1926/27—1931/32:** 8, 10, 12, 10, 0, 0%.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Hamburg; Commerz- u. Privat-Bank.

## Nord-West-Deutsche Hefe- u. Spritwerke A.-G.

Sitz in Hameln.

**Vorstand:** Jul. Dietz.

**Aufsichtsrat:** Th. Gartung, Braunschweig; H. Willmann, Hannover; U. Dreesmann, Leer; A. Garde, Bremen; B. Hügelmeier, Osnabrück.

**Gegründet:** 28./2. bzw. 15./4. 1907 mit Wirkung ab 1./4. 1907; eingetr. 25./4. 1907. Sitz bis 1918 in Hannover.

**Zweck:** Errichtung und Betrieb einer Hefe- und